

Leistungsverzeichnis

- Verzeichnis der verwendeten Leistungsbereiche -

Die im Leistungsverzeichnis mit Standardleistungs-Nummer (StL-Nr)
gekennzeichneten Beschreibungen der Teilleistungen (OZ) sind nachstehend
aufgeführten Leistungsbereichen des STLK/RLK entnommen.

Bei Nutzung der elektronischen Fassung des STLK-Langtextes kann eine vollständige Datenübernahme
bzw. -einsicht nur bei Verwendung des AVA-Programmsystems des Auftraggebers gewährleistet werden.

Bei Widersprüchen gilt der Wortlaut im Langtext-Verzeichnis der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

Projekt: M414 **L 337 Saarwell. - OD Körpr.**
VE: 22-0395SB **Deckenbau**
LV: Los 1 **Deckenbau L337**

LB-Nr.	Leistungsbereich	Ausgabe
19.101	BAUSTELLENEINR., BAUBEGL.LEISTUNGEN	09/19
21.105	VERKEHRSSICHERUNG AN ARBEITSSTELLEN	06/21
24.108	BAUGRUBEN, LEITUNGSGRÄBEN	03/24
22.110	ENTWÄSSERUNG FÜR STRASSEN	02/22
24.110	ENTWÄSSERUNG FÜR STRASSEN	03/24
22.112	SCHICHTEN OHNE BINDEMITTEL	02/22
24.112	SCHICHTEN OHNE BINDEMITTEL	11/24
23.113	ASPHALTBAUWEISEN	07/23
23.115	PFLASTER, PLATTENBEL., EINFASSUNGEN	07/23
21.126	KAMPFMITTELRÄUMARBEITEN	03/21
21.129	FRS UND LEITEINRICHTUNGEN	03/21
21.130	VERKEHRSSCHILDER	03/21
21.131	FAHRBAHNMARKIERUNGEN	03/21

Inhaltsverzeichnis

Projekt: M414 **L 337 Saarwell. - OD Körpr.**
VE: 22-0395SB **Deckenbau**
LV: Los 1 **Deckenbau L337**

Titel	Bezeichnung	Seite
	Langtext-Verzeichnis.....	4
00.	Allgemeines.....	4
00.00.	Baustelleneinrichtung.....	4
00.01.	Hilfsleistungen für Kontrollprüf.....	7
00.02.	SiGeKo.....	8
00.03.	Baubüro.....	9
01.	Kampfmittel.....	11
01.00.	Kampfmittelerkundung.....	11
01.01.	Anomalienüberprüfung.....	12
01.02.	Sonstiges.....	13
02.	Verkehrssicherung.....	14
02.00.	Verkehrssicherung.....	14
03.	Straßensanierung freie Strecke.....	27
03.00.	Bankette.....	27
03.01.	Tragschichten ohne Bindemittel.....	28
03.02.	Asphaltarbeiten.....	29
04.	OD Körprich.....	35
04.00.	Pflaster,Rinnen,Borde.....	35
04.01.	Entwässerung.....	39
04.02.	Tragschichten ohne Bindemittel.....	43
04.03.	Asphaltarbeiten.....	45
04.04.	Einmündende Straßen.....	49
05.	Markierung und Beschilderung.....	52
05.00.	Markierung.....	52
05.01.	Beschilderung.....	54
06.	Leitpfosten und Kurvenleittafeln.....	58
06.00.	Leitpfosten.....	58
06.01.	Einbau + Montage Kurvenleittafeln..	
	Kunststoff.....	59
	Kurztext-/Preis-Verzeichnis.....	62
00.	Allgemeines.....	62
00.00.	Baustelleneinrichtung.....	62
00.01.	Hilfsleistungen für Kontrollprüf.....	62
00.02.	SiGeKo.....	63
00.03.	Baubüro.....	63
01.	Kampfmittel.....	65
01.00.	Kampfmittelerkundung.....	65
01.01.	Anomalienüberprüfung.....	65
01.02.	Sonstiges.....	65
02.	Verkehrssicherung.....	67
02.00.	Verkehrssicherung.....	67
03.	Straßensanierung freie Strecke.....	72
03.00.	Bankette.....	72
03.01.	Tragschichten ohne Bindemittel.....	72
03.02.	Asphaltarbeiten.....	73
04.	OD Körprich.....	76
04.00.	Pflaster,Rinnen,Borde.....	76
04.01.	Entwässerung.....	78
04.02.	Tragschichten ohne Bindemittel.....	80

Inhaltsverzeichnis

Projekt:	M414	L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE:	22-0395SB	Deckenbau
LV:	Los 1	Deckenbau L337

Titel	Bezeichnung	Seite
04.03.	Asphaltarbeiten.....	80
04.04.	Einmündende Straßen.....	83
05.	Markierung und Beschilderung.....	85
05.00.	Markierung.....	85
05.01.	Beschilderung.....	86
06.	Leitpfosten und Kurvenleittafeln.....	88
06.00.	Leitpfosten.....	88
06.01.	Einbau + Montage Kurvenleittafeln..	
	Kunststoff.....	88
	Zusammenstellung.....	90

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

00. Allgemeines

00.00. Baustelleneinrichtung

Hinweis zur OZ 00.00.0001.

In die nachfolgende Position "Baustelle einrichten" dürfen keine zeitabhängigen Kosten eingerechnet werden. Für die Abrechnung ist der Textbaustein der Baubeschreibung zu beachten.

00.00.0001. 19.101/107.12 1,00 Psch

Baustelle einrichten

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.

Zufahrt nach Wahl des AN herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme entfernen. Ursprünglichen Zustand wieder herstellen.

00.00.0002. 19.101/112.01 1,00 Psch

Baustelle räumen

Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle ge-

...Forts. 00.00.0002.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
00.00.0002.	Forts. ...		
	sonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.		
00.00.0003.	<p>--- --</p> <p>Bereitstellung Müllgefäße noch .. Während der vertraglich geforderten Leistungen können die Gebäude teilweise nicht durch die Abfallentsorgungs- unternehmen angefahren werden. Vor den jeweiligen Abfuhrterminen sind die Müllgefäße aller Art und Größe rechtzeitig vom Auftragnehmer einzusammeln, an geeigneter Stelle bereitzustellen und nach erfolgter Leerung zum jeweiligen Eigentümer zurückzutransportieren. Die Müllgefäße sowie die Wertstoffsäcke müssen am Abfuhrtag spätestens ab 6:00 Uhr, bestenfalls am Vortag, zur Abholung bzw. Leerung bereitstehen. Die Abfuhrhythmen sind vom AN zu besorgen. Die Transportstrecken bis außerhalb des Baustellenbereichs sowie die angegebenen Abfuhrhythmen sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Es sind maximal 65 Anwesen je Baufeld einzukalkulieren. Bereitstellung während der Bauzeit im Straßenbereich.</p>	46,00	Wo
00.00.0004.	<p>--- --</p> <p>Befahrbare Abdeckungen Befahrbare Abdeckungen / Stahlplatten für den Lastfall SLW 60 liefern, vorhalten, verlegen abbauen. Nur auf besonder Anweisung durch den AG.</p>	100,00	m2
00.00.0005.	<p>--- --</p> <p>Befahrbare Abdeckungen umsetzen Abdeckungen aus geeigneten Stahlplatten, wie in vorheriger Position beschrieben als Überfahrt für Grundstückszufahrten umsetzen. Abgerechnet wird die Oberfläche der Stahlabdeckung.</p>	200,00	m2
00.00.0006.	<p>--- --</p> <p>Behelfsbrücke für Fußgänger Fußgängernotbrücke 2,0 m lang, 0,9 m breit mit glattem Handlauf,</p>	30,00	St

...Forts. 00.00.0006.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
00.00.0006.	Forts. ...		
	Zwischenholm in 0,5 m Höhe und einem Bordbrett von 0,25 m Höhe liefern, aufstellen, und beseitigen. Vorhalten, warten und betreiben während der Bauzeit ist in Einheitspreis einzurechnen.		
00.00.0007.	-- -- -- -- -- Behelfsbrücke umstellen Fußgängernotbrücke 2,0 m lang, 0,9 m breit mit glattem Handlauf, Zwischenholm in 0,5 m Höhe und einem Bordbrett von 0,25 m Höhe , nach Bauvorschrift umstellen	30,00	St
00.00.0008.	-- -- -- -- -- Schotterkeil herstellen Schotterkeil als Anrampung auf eine Breite von bis zu 300 cm herstellen. Stärke bis 40 cm. Material nach Wahl des AN. In Teilbereichen.	100,00	m
00.00.0009.	-- -- -- -- -- Schotterkeil aufnehmen Schotterkeil, wie vor beschrieben, aufnehmen. Material in Eigentum des AN übernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen.	100,00	m
00.00.0010.	-- -- -- -- -- Anwohnerinformation Der Auftragnehmer hat folgende Leistungen in diese Position einzukalkulieren: Der Auftragnehmer bearbeitet das in den Vertragsunterlagen hinterlegte Anwohnerinformationsblatt (als Datei anhängig) indem er die jeweilige Baustellensituation und die ortsbezogenen Fragestellungen aus Sicht der Anlieger analysiert, berücksichtigt und beantwortet. Diese Informationen werden dann digital in der Vorlage eingetragen. Der Auftragnehmer legt das ausgefüllte Anwohnerinformationsblatt 5 Werktage nach Auftragserteilung dem Vertreter des Landesbetriebes für Straßenbau (Bauüberwachung) zur Prüfung und Freigabe vor. Die Bauüberwachung gibt nach zufriedenstellender Prüfung das Anwohnerinformationsblatt zur Verteilung frei. Der Auftragnehmer verteilt händisch das Anwohnerinformationsblatt mindestens 5 Werktage vor Einrichtung der Verkehrssicherung der Baumaßnahme an alle Anlieger und sendet es zeitgleich per E-Mail an folgende Adresse: baukoordination@lfs.saarland.de. Der Auftraggeber kontrolliert bzw. prüft den Vollzug. Gleiches Verfahren ist bei jeder für die Anlieger essenziellen Änderung des Bauablaufes durchzuführen.	1,00	Psch

...Forts. 00.00.0010.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
00.00.0010. Forts. ...			
	Der Auftragnehmer hat bei dieser Baumaßnahme etwa 3 Haushalts- bzw. Anliegerverteilungen pro betroffenen Bauabschnitt zu kalkulieren. Es sind 65 Haushalte bei der Gesamtmaßnahme einzukalkulieren.		
00.00.0011.	-- -- -- -- -- -- -- --	1,00	Psch
	Erschwernisse durch Anlieger Alle Erschwernisse und Mehraufwendungen für die ständige Zugangsmöglichkeit der Anlieger zur ihren Grundstücken.Unvermeidliche Sperrungen sind durch den AN mit den Anliegern frühzeitig abzustimmen. Zugänge und Zufahrten zu den einzelnen Anliegern sind auf die Zeit während des Einbaues der bit. Schichten aufrecht zu erhalten. Baulich notwendige Unterbrechungen und Arbeiten sind auf das notwendige Maß zu beschränken und durch den An mit der Gemeinde bzw. den Anliegern abzustimmen. Alle hieraus entstehenden Kosten und Mehraufwendungen sind mit einzurechen.		
00.01.	Hilfsleistungen für Kontrollprüf.		
00.01.0001.	19.101/707	8,00	h
	Belastungsfahrzeug bereitstellen Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen.		
	<i>Hinweis zur OZ 00.01.0002.</i> Vom ausgebautem Fräsmaterial sind bei Bedarf Rückstellproben zu entnehmen! Die Probenahme für Mischgutproben im Rahmen der Kontrollprüfungen, erfolgt eigenverantwortlich durch den AN gemäß TP-Asphalt Teil 27.		
00.01.0002.	19.101/712.90 TA	18,00	St
	Probegefäß liefern Probegefäß zur Aufnahme von Baustoffproben, für Kontrollprüfungen und für Rückstellproben des AG liefern. Probegefäß 'sauberer 10-l-Blecheimer mit dicht schließendem Deckel. Mischgutprobe nach Weisung des AG entnehmen.'		
00.01.0003.	19.101/722.26.19 TA	9,00	St
	Bohrkern entnehmen Bohrkern für Kontrollprüfungen nach Angabe des AG ent-		

...Forts. 00.01.0003.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
00.01.0003. Forts. ...			
	<p>nehmen und im Baubereich dem AG übergeben. Bohrloch fachgerecht verfüllen. Bohrkerndurchmesser 15 cm. Bohrtiefe über 30 bis 35 cm. Material = Asphalttschicht. Verfüllmaterial 'bis 5cm u. OK mit Mineralgemisch (0/16) - Motorverdichtung (Motorhammer)</p> <p>- vor dem Einbau des Asphaltes ist die Asphaltfläche mit Haftverbesserer anzustreichen, - obere 5cm mit Heißmischgut AC 8 DS oder MA 8 S.'</p>		
00.01.0004.	19.101/712.90 TA	9,00	St
	<p>Probegefäß liefern Probegefäß zur Aufnahme von Baustoffproben, für Kontrollprüfungen und für Rückstellproben des AG liefern. Probegefäß '= sauberer Blecheimer mit dicht schließendem Deckel. Durchmesser = 17,5 cm. Höhe = 38 cm. Probegefäß zur Aufnahme der entnommenen Bohrkern. Bohrkern im Eimer gegen Verschieben sichern.'</p>		
00.02.	SiGeKo		
00.02.0001.	19.101/508	1,00	Psch
	<p>Vorankündigung erstellen Vorankündigung gemäß Baustellenverordnung erstellen und spätestens zwei Wochen vor Einrichten der Baustelle der zuständigen Behörde übermitteln. Vorankündigung sichtbar und witterungsgeschützt auf der Baustelle aushängen. Bei erheblichen Änderungen während der Bauzeit anpassen.</p>		
00.02.0002.	19.101/513	1,00	Psch
	<p>SiGe-Plan erstellen Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan) nach RAB 31 erstellen und mit dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator dieser und weiterer betroffener Baustellen abstimmen. Bei erheblichen Änderungen in der Ausführung des Bauvorhabens anpassen. Den SiGe-Plan für jeden Beschäftigten einsehbar auf der Baustelle vorhalten.</p>		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414
VE: 22-0395SB
LV: Los 1

L 337 Saarwell. - OD Körpr.
Deckenbau
Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

Hinweis zur OZ 00.02.0003.

Der SiGe Koordinator muss ein unabhängiger Dritter sein. Er darf nicht Mitarbeiter des AN und zeitgleich Bauüberwacher des AG sein.

00.02.0003. 19.101/528 1,00 Psch

SiGe-Koordinator stellen.

Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator während der Ausführung des Bauvorhabens nach RAB 30 und Unterlagen des AG stellen.

00.03. **Baubüro**

00.03.0001. 19.101/322.20.10.02.11 1,00 Psch

Baubüro für AG auf- und abbauen

Baubüro (Baracke oder Container) für den AG, doppelwandig, mit einem Fenster je Arbeitsplatz, antransportieren und nach Unterlagen des AG aufbauen. Jeden Arbeitsplatz mit Schreibtisch, Stuhl, Aktenbock und Akten-/Kleiderschrank, jeden Raum zusätzlich mit Ablagetisch, zwei weiteren Stühlen (bzw. Sitzbank) und verschließbarem Aktenschrank ausstatten. Raum- und Arbeitsplatzbeleuchtung entsprechend den Vorschriften für die Beleuchtung von Arbeitsplätzen herstellen. Elektrische Beleuchtung, Waschgelegenheit mit fließend kaltem und warmen Wasser, Heizgelegenheit sowie Toilette einrichten, für Abwasserbeseitigung sorgen. Der Bürowagen entspricht mit seinen Arbeitsplätzen allen gesetzlichen Regelungen und Vorschriften. Baubüro mit allen Einrichtungen abbauen und abtransportieren. Benutzte Flächen entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. 70 v.H. der Pauschale werden nach Übernahme des Baubüros durch den AG, der Rest nach Erfüllung der Leistung vergütet.

Bürofläche ca. 25 m²(ohne Flure und Toiletten), 2 Räume mit insg. 2 Arbeitsplätzen.

Aktenschrank aus Stahlblech, Breite mind. 0,80 m, Höhe mind. 1,80 m, mit hitzedämmender Auskleidung, Feuerfestigkeitsklasse F 30.

Aufstellfläche stellt AN zur Verfügung. Aufstellfläche herrichten.

Zufahrt und Platzbefestigung nach Wahl des AN ausführen.

Einstellplatz für 2 PKW.

Hinweis zur OZ 00.03.0002.

Leistung während der Bauzeit.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
00.03.0002.	19.101/327 Baubüro für AG vorhalten Baubüro für den AG mit allen Einrichtungen vor- und unterhalten. Ver- und Entsorgung sicherstellen. Baubüro heizen. 2 mal wöchentlich reinigen. Zufahrt und befestigte Plätze unterhalten. Teilzeiten nach Tagen werden zu 1/30 des Einheitspreises vergütet.	5,00	Mt
	<i>Hinweis zur OZ 00.03.0003.</i> Leistung nach der Bauzeit.		
00.03.0003.	19.101/327 Baubüro für AG vorhalten Baubüro für den AG mit allen Einrichtungen vor- und unterhalten. Ver- und Entsorgung sicherstellen. Baubüro heizen. 2 mal wöchentlich reinigen. Zufahrt und befestigte Plätze unterhalten. Teilzeiten nach Tagen werden zu 1/30 des Einheitspreises vergütet.	1,00	Mt

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

Hinweis zur OZ 01.

Gemäß baufachlicher Richtlinien Kampfmittelräumung besteht tw. im Baufeld weiterer Erkundungsbedarf (Kategorie 2).

Die Flächendetektion muss vor Beginn der Bauarbeiten erfolgen. Hierfür ist die Vollsperrung zu nutzen. Eine gesonderte Vergütung für die Verkehrssicherung erfolgt nicht. Eine Abstimmung mit Verkehrssicherer, AG und AN ist vorab zwingend erforderlich. Die Sondierung kann auch im Schatten der Vollsperrungen der vorangehenden Bauabschnitte genutzt werden.

Erfolgt die Sondierung der jeweiligen Bauabschnitte nicht zusammenhängend, ist die Freigabe bzw. Auswertung/Dokumentation sukzessive zu erstellen. Dies ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

01. Kampfmittel

01.00. Kampfmittelerkundung

01.00.0001. --- 1,00 St

Anmeldung/Räumstellenanzeige

Anmeldung der Arbeiten / Räumstellenanzeige
Anmeldung einer Räumstelle gem. § 14 SprengG bei den zuständigen Behörden.

01.00.0002. --- 2,00 St

Baustelleneinrichtung

Baustelleneinrichtung Kampfmittelerkundung
Einsatzstelle mit Mess-/Sondierungstrupp ein- und abrüsten. An- und Abtransport aller für die Flächendetektion notwendigen Geräte, Werkzeuge und Betriebsmittel.
Für Baufeld 1 und Baufeld 2 gem. beiliegenden Übersichtslageplänen.

01.00.0003. 21.126/201.09.99.90 TA 9.000,00 m2

Flächensondierung durchführen

Flächensondierung nach Unterlagen des AG innerhalb der Räumstelle durchführen. Störpunkte sind zu erfassen und zu dokumentieren. Die Dokumentation ist dem AG zu übergeben.

Sondierverfahren 'mit für die Flächen geeignetem Sondierungsverfahren, rechnergestützt mittels Verfahren nach Wahl des AN. Messfelder einteilen. Belastungskarte erstellen. Auswertung und Aufgraben von Anomalien

...Forts. 01.00.0003.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.00.0003. Forts. ...			
	werden gesondert vergütet.' Freigabehorizont unter Geländeoberfläche 'bis 2,0 m.' Neigung der Geländeoberfläche 'bis max. 1:1.' Oberflächenbeschaffenheit 'befestigt und unbefestigt.'		
01.00.0004.	-----	1,00	Psch
	Auswertung/Dokumentation Aus- und Bewertung der Ergebnisse der wie vor genannten Flächensondierung und erstellten Belastungskarte. Erstellung eines Abschlussberichtes mit Flächenfreigabe und ggfs. Angaben zur weiteren Vorgehensweise gemäß Vorgaben des staatlichen Kampfmittelräumdienstes in 3-facher Ausfertigung. Belastungskarte auf Störpunkte/Anomalien wie Bombenblindgänger interpretieren einschl. geografischer Ausdruck der Datenaufnahme. Belastung qualifizieren und vor Ort dauerhaft vermarken einschl. Vermessen der einzelnen Störpunkte. Für das gesamte Baufeld.		
01.01.	Anomalienüberprüfung		
01.01.0001.	-----	40,00	h
	Ortungsfachkraft einsetzen Ortungsfachkraft einsetzen Überwachung maschineller Aufgrabungen durch eine Munitions- bzw. Ortungsfachkraft mit Zulassung nach §7 SprengG und Befähigungsschein nach §20 SprengG. Rückmessung kampfmittelrelevanter Anomalien. Visuelle Kontrolle einschl. Bewertung und Identifizierung des Störfaktors sowie Dokumentation und Berichterstellung. Sondierung von Arbeitssohlen mit Sonde. An- und Abfahrt der Ortungsfachkraft wird gesondert vergütet.		
01.01.0002.	-----	40,00	h
	Helferkraft einsetzen Helferkraft einsetzen Helferkraft für manuelle Freilegung von Anomalien einsetzen. An- und Abfahrt der Helferkraft wird gesondert vergütet.		
01.01.0003.	-----	20,00	h
	Sprenggeschützter Bagger inkl. Sprenggeschützter Bagger inkl. Maschinist		

...Forts. 01.01.0003.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.01.0003. Forts. ...			
	Bagger für maschinelle Aufgrabung von tiefer liegenden Anomalien einsetzen. Aushubmaterial seitlich lagern. Rückverfüllung der Gergungsgrube mit Aushubmaterial einschl. Verdichtung des Bodens ausführen. An- und Abtransport wird gesondert vergütet.		
01.01.0004.	--- --	5,00	St
	An- und Abfahrt Ortungsfachkraft An- und Abfahrt Ortungsfachkraft		
01.01.0005.	--- --	5,00	St
	An- und Abfahrt Helferkraft An- und Abfahrt Helferkraft		
01.01.0006.	--- --	5,00	St
	An- und Abtransport sprenggesch. .. An- und Abtransport sprenggeschützter Bagger		
01.02.	Sonstiges		
01.02.0001.	--- --	5,00	St
	Ortstermine Teilnahme an Besprechungsterminen wie Baubesprechung vor Ort, inkl. Kosten für An- und Abfahrt.		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.	Verkehrssicherung		
02.00.	Verkehrssicherung		
02.00.0001.	21.105/105.12.20.90.00 TA Verkehrssich. läng. Dauer aufbauen Verkehrssicherung längerer Dauer einschließlich Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) betriebsfertig aufbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung, Betreiben und Abbauen werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. Verkehrssicherung an Arbeitsstelle. Nach Verkehrskonzept des AG. Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft setzen. Für Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 1 gem. Unterlage 02, Blatt 01, Verkehrszeichenplan 1'	1,00	Psch
02.00.0002.	21.105/110.19 TA Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet. Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben. Für Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 1 gem. Unterlage 02, Blatt 01 '	10,00	d
02.00.0003.	21.105/105.21.20.90.00 TA Verkehrssich. läng. Dauer aufbauen Verkehrssicherung längerer Dauer einschließlich Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) betriebsfertig aufbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung, Betreiben und Abbauen werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. Verkehrssicherung an Umleitungsstrecke. Nach Verkehrszeichenplan des AG. Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft setzen. Für Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 1 gem. Unterlage 02, Blatt 01, Verkehrszeichenplan 2 Umleitungsplan für Bauabschnitt 1 '	1,00	Psch

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.00.0004.	21.105/110.19 TA Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet. Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben. Für Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 1 gem. Unterlage 02, Blatt 01, Verkehrszeichenplan 2 Umleitungsplan für Bauabschnitt 1 '	10,00	d
02.00.0005.	21.105/115.99.91.00 TA Verkehrssicherung umbauen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umbauen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. Umbauen von Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 1 ' Umbauen nach Verkehrsführungsphase ' Bauabschnitt 2 ' Umbauen 'nach Unterlage 03, Blatt 01 ' Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.	1,00	Psch
02.00.0006.	21.105/110.19 TA Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet. Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben. Für Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 2, Unterlage 03 Blatt 01 '	10,00	d
02.00.0007.	21.105/115.99.91.00 TA Verkehrssicherung umbauen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umbauen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet.	1,00	Psch

...Forts. 02.00.0007.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.00.0007. Forts. ...			
	<p>Umbauen von Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 1 gem. Unterlage 02, Blatt 01, Verkehrszeichenplan 2 Umleitungsplan für Bauabschnitt 1 '</p> <p>Umbauen nach Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 2 ' Umbauen 'nach Unterlage 04, Blatt 1 Verkehrszeichenplan 4 Umleitungsplan für Bauabschnitt 2 '</p> <p>Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.</p>		
02.00.0008.	21.105/110.19 TA	10,00	d
	<p>Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten</p> <p>Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet.</p> <p>Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben.</p> <p>Für Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 2 gem. Unterlage 04, Blatt 01, Verkehrszeichenplan 4 Umleitungsplan für Bauabschnitt 2 '</p>		
02.00.0009.	21.105/115.99.91.00 TA	1,00	Psch
	<p>Verkehrssicherung umbauen</p> <p>Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umbauen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzzeineinrichtung werden gesondert vergütet.</p> <p>Umbauen von Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 2 ' Umbauen nach Verkehrsführungsphase ' Bauabschnitt 3 ' Umbauen 'nach Unterlage 05, Blatt 01 '</p> <p>Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.</p>		
02.00.0010.	21.105/110.19 TA	10,00	d
	<p>Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten</p> <p>Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet.</p> <p>Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben.</p> <p>Für Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 3, Unterlage 05 Blatt 01 '</p>		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.00.0011.	21.105/115.99.91.00 TA Verkehrssicherung umbauen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umbauen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. Umbauen von Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 2 gem. Unterlage 04, Blatt 01, Verkehrszeichenplan 4 Umleitungsplan für Bauabschnitt 2 ' Umbauen nach Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 3 ' Umbauen 'nach Unterlage 06, Blatt 01 Verkehrszeichenplan 6 Umleitungsplan für Bauabschnitt 3 ' Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.	1,00	Psch
02.00.0012.	21.105/110.19 TA Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet. Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben. Für Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 3 gem. Unterlage 06, Blatt 01, Verkehrszeichenplan 6 Umleitungsplan für Bauabschnitt 3 '	10,00	d
02.00.0013.	21.105/120.12.09 TA Verkehrssich. läng. Dauer abbauen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen längerer Dauer abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung entfernen, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung abbauen werden gesondert vergütet. Nach Verkehrszeichenplan des AG. Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG wieder in Kraft setzen. Für Verkehrsführungsphase ' Bauabschnitt 3 nach Unterlage 05, Blatt 01 '	1,00	Psch
02.00.0014.	21.105/105.11.29.90.00 TA Verkehrssich. läng. Dauer aufbauen Verkehrssicherung längerer Dauer einschließlich Ver-	1,00	Psch

...Forts. 02.00.0014.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.00.0014. Forts. ...			
	<p>kehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) betriebsfertig aufbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung, Betreiben und Abbauen werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. Verkehrssicherung an Arbeitsstelle. Nach Verkehrszeichenplan des AG. Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft setzen. Länge des Arbeitsbereiches 'ca. 70-80 m ' Für Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 4 gem Unterlage 07, Blatt 01 '</p>		
02.00.0015.	-----	2,00	St
	<p>Verkehrssicherung umsetzen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umsetzen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen. Umsetzen quer gem. Verkehrszeichenplan 7 Bauabschnitt 4 Unterlage 7 Blatt 01 Länge des Arbeitsbereiches 70-80 m</p>		
02.00.0016.	-----	2,00	St
	<p>Verkehrssicherung umsetzen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umsetzen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen. Umsetzen längs gem. Verkehrszeichenplan 7 Bauabschnitt 4 Unterlage 7 Blatt 01 Länge des Arbeitsbereiches 70-80 m</p>		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.00.0017.	--- -- -- -- -- -- -- -- Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet. Verkehrssicherung für Bauabschnitt 4 Für Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 4 gem Unterlage 07, Blatt 01 '	40,00	d
02.00.0018.	21.105/115.99.91.00 TA Verkehrssicherung umbauen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umbauen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. Umbauen von Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 3 gem. Unterlage 06, Blatt 01, Verkehrszeichenplan 6 Umleitungsplan für Bauabschnitt 3 ' Umbauen nach Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 4 ' Umbauen 'nach Unterlage 08, Blatt 01 Verkehrszeichenplan 8 Umleitungsplan für Bauabschnitt 4 ' Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.	1,00	Psch
02.00.0019.	21.105/110.19 TA Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet. Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben. Für Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 4 gem. Unterlage 08, Blatt 01, Verkehrszeichenplan 8 Umleitungsplan für Bauabschnitt 4 '	40,00	d
02.00.0020.	21.105/115.99.91.00 TA Verkehrssicherung umbauen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umbauen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende	1,00	Psch

...Forts. 02.00.0020.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.00.0020. Forts. ...			
	<p>Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutz Einrichtung werden gesondert vergütet.</p> <p>Umbauen von Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 4 '</p> <p>Umbauen nach Verkehrsführungsphase ' Bauabschnitt 5 '</p> <p>Umbauen 'nach Unterlage 09, Blatt 01</p> <p>Länge des Arbeitsbereiches 70-80 m '</p> <p>Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.</p>		
02.00.0021.	-- -- -- -- --	2,00	St
	<p>Verkehrssicherung umsetzen</p> <p>Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umsetzen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen.</p> <p>Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.</p> <p>Umsetzen quer gem. Verkehrszeichenplan 9 Bauabschnitt 5 Unterlage 09 Blatt 01</p> <p>Länge des Arbeitsbereiches 70-80 m</p>		
02.00.0022.	-- -- -- -- --	2,00	St
	<p>Verkehrssicherung umsetzen</p> <p>Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umsetzen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen.</p> <p>Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.</p> <p>Umsetzen längs gem. Verkehrszeichenplan 9 Bauabschnitt 5 Unterlage 09 Blatt 01</p> <p>Länge des Arbeitsbereiches 70-80 m</p>		
02.00.0023.	-- -- -- -- --	40,00	d
	<p>Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten</p> <p>Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet.</p> <p>Verkehrssicherung für Bauabschnitt 5</p> <p>Für Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 5 gem Unterlage 09, Blatt 01 '</p>		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.00.0024.	21.105/115.99.91.00 TA Verkehrssicherung umbauen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umbauen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. Umbauen von Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 4 gem. Unterlage 08, Blatt 01, Verkehrszeichenplan 8 Umleitungsplan für Bauabschnitt 4 ' Umbauen nach Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 5 ' Umbauen 'nach Unterlage 10, Blatt 01 Verkehrszeichenplan 10 Umleitungsplan für Bauabschnitt 5 ' Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.	1,00	Psch
02.00.0025.	21.105/110.19 TA Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet. Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben. Für Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 5 gem. Unterlage 10, Blatt 01, Verkehrszeichenplan 10 Umleitungsplan für Bauabschnitt 5 '	40,00	d
02.00.0026.	21.105/115.99.91.00 TA Verkehrssicherung umbauen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umbauen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. Umbauen von Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 5 ' Umbauen nach Verkehrsführungsphase ' Bauabschnitt 6 ' Umbauen 'nach Unterlage 11, Blatt 01 Länge des Arbeitsbereiches 70-80 m ' Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.	1,00	Psch

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.00.0027.	<p>--- --</p> <p>Verkehrssicherung umsetzen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umsetzen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen. Umsetzen quer gem. Verkehrszeichenplan 11 Bauabschnitt 6 Unterlage 11 Blatt 01 Länge des Arbeitsbereiches 70-80 m</p>	2,00	St
02.00.0028.	<p>--- --</p> <p>Verkehrssicherung umsetzen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umsetzen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen. Umsetzen längs gem. Verkehrszeichenplan 11 Bauabschnitt 6 Unterlage 11 Blatt 01 Länge des Arbeitsbereiches 70-80 m</p>	2,00	St
02.00.0029.	<p>--- --</p> <p>Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet. Verkehrssicherung für Bauabschnitt 6 Für Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 6 gem Unterlage 11, Blatt 01 '</p>	40,00	d
02.00.0030.	<p>21.105/115.99.91.00 TA</p> <p>Verkehrssicherung umbauen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer umbauen. Fehlende Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) aufbauen, überschüssige Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel</p>	1,00	Psch

...Forts. 02.00.0030.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.00.0030. Forts. ...			
	<p>und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. Umbauen von Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 5 gem. Unterlage 10, Blatt 01, Verkehrszeichenplan 10 Umleitungsplan für Bauabschnitt 5 ' Umbauen nach Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 6 ' Umbauen 'nach Unterlage 12, Blatt 01 Verkehrszeichenplan 12 Umleitungsplan für Bauabschnitt 6 ' Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft und wieder in Kraft setzen.</p>		
02.00.0031.	21.105/110.19 TA	40,00	d
	<p>Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet. Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben. Für Verkehrsführungsphase 'Bauabschnitt 6 gem. Unterlage 12, Blatt 01, Verkehrszeichenplan 12 Umleitungsplan für Bauabschnitt 6 '</p>		
02.00.0032.	21.105/120.12.09 TA	1,00	Psch
	<p>Verkehrssich. läng. Dauer abbauen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen längerer Dauer abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung entfernen, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung abbauen werden gesondert vergütet. Nach Verkehrszeichenplan des AG. Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG wieder in Kraft setzen. Für Verkehrsführungsphase ' Bauabschnitt 6 nach Unterlage 11, Blatt 01 '</p>		
02.00.0033.	21.105/120.12.09 TA	1,00	Psch
	<p>Verkehrssich. läng. Dauer abbauen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen längerer Dauer abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung entfernen, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung abbauen werden gesondert vergütet. Nach Verkehrszeichenplan des AG. Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG wieder in Kraft setzen. Für Verkehrsführungsphase ' Bauabschnitt 6 nach Unterlage 12, Blatt 01 Umleitungsplan Bauabschnitt 6 '</p>		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

Hinweis zur OZ 02.00.0034.

In die Kontrolle der Arbeitsstellensicherung und Umleitungsbeschilderung sind auch die Kontrollen aller zusätzlich aufgestellten Verkehrszeichen und Absperrgeräte einzukalkulieren,

02.00.0034. 21.105/905.92 TA 150,00 d
Kontrolle d. Verkehrss. an Arb.st.
Kontrolle der Verkehrssicherung an Arbeitsstellen einschließlich temporärer Verkehrsschilder, vorübergehender Markierungen, transportabler Lichtsignalanlagen, baulicher Leitelemente und transportabler Schutzeinrichtungen gemäß ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Die Kontrolle der Umleitungsstrecke wird gesondert vergütet.
Kontrolle 'zweimal täglich an allen Kalendertagen '
Kontrolle mit elektronischem Erfassungsgerät nach Unterlagen des AG dokumentieren.

02.00.0035. 21.105/910.92 TA 150,00 d
Kontrolle d. Verkehrss. a. Uml.str.
Kontrolle der temporären Verkehrsschilder, vorübergehenden Markierungen, transportablen Lichtsignalanlagen, baulichen Leitelemente und transportablen Schutzeinrichtungen auf Umleitungsstrecke gemäß ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen.
Kontrolle ' zweimal täglich an allen Kalendertagen '
Kontrolle mit elektronischem Erfassungsgerät nach Unterlagen des AG dokumentieren.

Hinweis zur OZ 02.00.0036.

Nur auf Anordnung durch AG

02.00.0036. 21.105/203.12.20.03 5,00 St
Verkehrsschild aufbauen u. abbauen
Verkehrsschild aufbauen und abbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung und Instandsetzung werden gesondert vergütet. Aufstellvorrichtung nach statischen Erfordernissen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v. H. des Preises werden nach Aufbau, der Rest nach Abbau vergütet.
Verkehrsschild = Ronde, Dreieck, Quadrat.

...Forts. 02.00.0036.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.00.0036. Forts. ...			
	Größe 2. Retroreflektierend mit Folie Klasse RA2. Aufstellhöhe über der Verkehrsfläche = 2,00 m.		
	<i>Hinweis zur OZ 02.00.0037.</i> Nur auf Anordnung durch AG		
02.00.0037.	21.105/213.12.03	5,00	St
	Verkehrsschild umsetzen Verkehrsschild innerhalb des Arbeitsstellenbereiches umsetzen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Verkehrsschild = Ronde, Dreieck, Quadrat. Größe 2. Aufstellhöhe über der Verkehrsfläche = 2,00 m.		
02.00.0038.	21.105/205.01	1.000,00	Std
	Verkehrsschild vorhalten Verkehrsschild vorhalten, warten und instand setzen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle wird gesondert vergütet. Verkehrsschild wie in Vorposition beschrieben.		
	<i>Hinweis zur OZ 02.00.0039.</i> Nur auf Anordnung durch AG		
02.00.0039.	21.105/405.02.20.00	5,00	St
	Absp.g.,Warneinr. aufb. u. abb. Absperrgerät oder Warneinrichtung betriebsfertig aufbauen und abbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Betreiben werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v. H. des Preises werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau vergütet. Schraffenbake Größe 1000 x 250 mm doppelseitig. Mit retroreflektierender Folie Klasse RA2.		
02.00.0040.	21.105/410.01	1.000,00	Std
	Absp.g.,Warneinr. vorhalten Absperrgerät oder Warneinrichtung vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle wird gesondert vergütet. Absperrgerät oder Warneinrichtung wie in Vorposition beschrieben.		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

Hinweis zur OZ 02.00.0041.
Nur Auf Anordnung durch AG

- | | | | | |
|--------------------|------------------------|--------|----|--|
| 02.00.0041. | 21.105/420.01 | 5,00 | St | <p>Absperrger. oder Warneinr. umsetzen
Absperrgerät oder Warneinrichtung innerhalb des Arbeitsstellenbereiches umsetzen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Absperrgerät oder Warneinrichtung wie in Vorposition beschrieben.</p> |
| 02.00.0042. | 21.105/332.21.40.21.01 | 500,00 | m | <p>Längsmarkierung Typ II herstellen
Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als vorübergehende Markierung herstellen, warten und instand setzen. Vormarkieren. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche.
Durchgehend als Fahrstreifenbegrenzung.
Strichbreite = 0,12 m.
Markierungssystem aus Folie.
Verkehrsklasse mindestens P 6.
Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.
Markierung entfernen. Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.</p> |
| 02.00.0043. | 21.105/344.22.24.11 | 10,00 | St | <p>Auskreuzung herstellen
Auskreuzung als vorübergehende Markierung herstellen, warten und instand setzen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen.
Als Markierungssystem aus Folie Typ II.
Strichbreite = 0,15 m.
Strichlänge = 2 x 5,00 m.
Verkehrsklasse mindestens P 6.
Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.
Markierungsfolie entfernen. Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.</p> |

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
03.	Straßensanierung freie Strecke		
03.00.	Bankette		
03.00.0001.	--- TA	740,00	m
	Bankett schälen Bankett einschließlich Vegetationsdecke schälen durch abschieben oder abfräsen. Erschwernisse durch Einbauten werden nicht gesondert vergütet. Breite bis 1,00 m. Dicke '20 cm ' Querneigung 12 v.H. am tiefliegenden und 6 v.H. am hochliegenden Fahrbahnrand herstellen. Bankett mit 'Schilderpfosten und Leitpfosten ' Schälgut 'nach Wahl des AN verwerten. Baustoff nach Unterlagen des AG Homogenbereich O1. Materialklasse BM-F2 Deponieklasse DK 0 AVV 17 05 04. '		
03.00.0002.	--- TA	80,00	t
	Bankett profilgerecht herstellen Bankett gemäß ZTV E-StB profilgerecht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden nicht gesondert vergütet. Neben Verkehrsfläche Fahrbahn. Baustoff 'Rasenschotter 0/11 Einbau als oberste Schicht bis 3cm unter FOK Rasensaatgutmischung UG 9 Oberreihngraben mit Saarpfälzer Bergland, Regiosaat Grundmischung (FLL RSM Regio), RegiZert 5-7 g/m2 + Ansaathilfe (Sojaschrot) 2 g/m2, 70% Gräser /30% Kräuter & Leguminosen einmischen. ' Einbaudicke 2-4 cmEinbaubreite bis 1,0 m Querneigung 12 v.H. am tiefliegenden und 6 v.H. am hochliegenden Fahrbahnrand. Einbau 3 cm tiefer als Fahrbahnrand. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 100 MPa.		
03.00.0003.	---	300,00	t
	Bankett profilgerecht herstellen Bankett gemäß ZTV E-StB profilgerecht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden nicht gesondert vergütet. Neben Verkehrsfläche Fahrbahn. Baustoffgemisch, Kategorie C 90/3, Größtkorn von 32 mm. Der Feinkornanteil muss im eingebauten Zu-		

...Forts. 03.00.0003.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
03.00.0003. Forts. ...			
	Stand 8 M.-v.H. bis 12 M.-v.H. betragen. Einbaudicke über 15 bis 17 cmEinbaubreite bis 1,0 m Querneigung 12 v.H. am tiefliegenden und 6 v.H. am hochliegenden Fahrbahnrand.		
03.01.	Tragschichten ohne Bindemittel		
03.01.0001.	-- -- -- -- -- TA	110,00	m3
	HO-Schotter fräsen HO-Schotter profilgerecht lösen, laden und nach Wahl des AN verwerten. Frästiefe 'über 3-6 cm.' Fläche 'Fahrbahn.' Befestigung '= verfestigter HO-Schotter.' Lösen 'durch Fräsen profilgerecht. Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 10 mm in- nerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.' Baustoff 'nach Wahl des AN verwerten. Baustoff nach Unterlagen des AG. Materialklasse RC-3 Deponieklasse DK I AVV 17 01 07.' Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.		
03.01.0002.	-- -- -- -- -- TA	200,00	m3
	HO-Schotter fräsen HO-Schotter profilgerecht lösen, laden und nach Wahl des AN verwerten. Frästiefe 'über 6-11 cm.' Fläche 'Fahrbahn.' Befestigung '= verfestigter HO-Schotter.' Lösen 'durch Fräsen profilgerecht. Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 10 mm in- nerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.' Baustoff 'nach Wahl des AN verwerten. Baustoff nach Unterlagen des AG. Materialklasse RC-3 Deponieklasse DK I AVV 17 01 07.' Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.		
03.01.0003.	24.112/020.15.02	3.150,00	m2
	Unterlage profilieren Unterlage für Schicht ohne Bindemittel auf Sollhöhe nach Unterlagen des AG profilieren und verdichten. Liefern von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssi-		

...Forts. 03.01.0003.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
03.01.0003. Forts. ...			
	<p>gem Baustoff wird gesondert vergütet. Unterlage = Schicht aus frostunempfindlichem Baustoff oder Baustoffgemisch. Verdichtungsgrad DPr mindestens 100 v.H. Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke höchstens 3 cm in Längs- und Querrichtung.</p>		
03.01.0004.	24.112/031.01	200,00	t
	<p>Baustoff f. Profilausgleich liefern Baustoff für Profilausgleich liefern. Baustoff für Frostschuttschicht.</p>		
03.01.0005.	24.112/036.01	80,00	m3
	<p>Überschüssigen Baustoff entfernen Überschüssigen Baustoff, der bei der Profilierung der Unterlage anfällt, aufnehmen und entfernen. Baustoff nach Wahl des AN verwerten. Baustoff nach Unterlagen des AG. Abrechnung nach Abtragsprofilen.</p>		
03.01.0006.	23.113/058.91.22 TA	3.150,00	m2
	<p>Unterlage reinigen Unterlage reinigen. Anfallendes Kehrgut nach Wahl des AN verwerten. Unterlage 'HO-Schotter geätzt.' Lose Bestandteile von Schadstellen aufnehmen. Nicht zusammenhängende Teilflächen. Selbstaufnehmende Kehrmaschine. Letzter Arbeitsgang mit Wasserhochdruckreinigungsgeräten mit rotierenden Düsen und Absaugeinrichtung.</p>		
03.01.0007.	-- -- -- -- --	3.150,00	m2
	<p>Unterlage verdichten Unterlage für Schicht ohne Bindemittel verdichten Unterlage : HO- Schotter</p>		
03.02.	Asphaltarbeiten		
03.02.0001.	23.113/038.21.09 TA	50,00	m
	<p>Asphaltbefestigung trennen Asphaltbefestigung geradlinig trennen. im Anbaubereich quer zur Fahrbahnachse, Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung ' über 12-14 cm'</p>		
03.02.0002.	23.113/005.90.90.16.12 TA	2.750,00	m2
	<p>Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Der Schnittlinien-</p>		

...Forts. 03.02.0002.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
03.02.0002. Forts. ...			
	<p>abstand darf maximal 15 mm betragen. Asphalt 'befestigung profilgerecht fräsen.' Frästiefe 'über 2 bis 6 cm.' Fläche = Fahrbahn. Breite der Fläche über 200 cm. Fräsasphalt nach Wahl des AN verwerten. Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 6 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.</p>		
03.02.0003.	23.113/005.90.90.16.12 TA	5.450,00	m2
	<p>Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Der Schnittlinienabstand darf maximal 15 mm betragen. Asphalt 'befestigung profilgerecht fräsen.' Frästiefe 'über 8 bis 10 cm.' Fläche = Fahrbahn. Breite der Fläche über 200 cm. Fräsasphalt nach Wahl des AN verwerten. Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 6 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.</p>		
03.02.0004.	23.113/005.90.90.16.12 TA	2.200,00	m2
	<p>Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Der Schnittlinienabstand darf maximal 15 mm betragen. Asphalt 'befestigung profilgerecht fräsen.' Frästiefe 'über 12 bis 14 cm.' Fläche = Fahrbahn. Breite der Fläche über 200 cm. Fräsasphalt nach Wahl des AN verwerten. Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 6 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.</p>		
03.02.0005.	23.113/083.15.01	750,00	m
	<p>Erschwernis infolge Einfassungen Erschwernis infolge Einfassungen, Borden und Fahrbahnübergängen. Abgerechnet wird die Länge der Einfassung. Erschwernis beim Fräsen oder Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltsschichten. Asphaltbefestigung. Einfassung.</p>		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
03.02.0006.	23.113/018.29.91.91 TA Pechhaltige Befestigung aufnehmen Pechhaltige Befestigung lösen und aufnehmen. Beschaffenheit nach Unterlagen des AG. Tragschicht. Befestigung '= Asphalttragschicht, pak-haltig > 25 mg/kg.' Dicke 'über 3 bis 7 cm' Fläche = Fahrbahn. Lösen 'durch Fräsen profilgerecht. Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 10 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.' Pechhaltiges Fräsgut / Aufbruchgut beseitigen nach Unterlagen des AG. Entsorgen wird gesondert vergütet.	2.550,00	m2
03.02.0007.	23.113/018.29.91.91 TA Pechhaltige Befestigung aufnehmen Pechhaltige Befestigung lösen und aufnehmen. Beschaffenheit nach Unterlagen des AG. Tragschicht. Befestigung '= Asphalttragschicht, pak-haltig > 25 mg/kg.' Dicke 'über 7 bis 13 cm' Fläche = Fahrbahn. Lösen 'durch Fräsen profilgerecht. Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 10 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.' Pechhaltiges Fräsgut / Aufbruchgut beseitigen nach Unterlagen des AG. Entsorgen wird gesondert vergütet.	2.750,00	m2
03.02.0008.	--- TA Gefährlicher Abfall Gefährlicher Abfall laden und in einen genehmigten Verwertungs- bzw. Entsorgungsbetrieb transportieren und abladen. Abgerechnet wird nach Wiegescheinen. Abfall 'Asphalt pak-haltig.' Abfallschlüssel '170301* - kohlenteehaltiges Bitumengemisch.' Gebühren des genehmigten Verwertungs- bzw. Entsorgungsbetriebs sind einzurechnen. Annahmebescheinigung vorlegen.	1.000,00	t
03.02.0009.	23.113/058.91.22 TA Unterlage reinigen Unterlage reinigen. Anfallendes Kehrgut nach Wahl des AN verwerten. Unterlage 'pechhaltiges Material gefräst.' Lose Bestandteile von Schadstellen aufnehmen.	1.200,00	m2

...Forts. 03.02.0009.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
03.02.0009. Forts. ...			
	Nicht zusammenhängende Teilflächen. Selbstaufnehmende Kehrmaschine. Letzter Arbeitsgang mit Wasserhochdruckreinigungsgeräten mit rotierenden Düsen und Absaugeinrichtung.		
03.02.0010.	23.113/123.39.90.01 TA	1.100,00	t
	Asphalttragsch. aus AC 22 T S herst Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T S herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk10. Einbau 'menge=250 kg/m2 ' Bindemittel ' 30/45 oder 35/50 VL' Einbau mit Beschicker.		
03.02.0011.	23.113/219.31.93.20.01 TA	4.350,00	m2
	Asphaltbindersch.a. AC 16 B S herst Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder AC 16 B S her- stellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk10. Einbaudicke = 8,5 cm. Bindemittel '10/40-65A oder PmB 10/25 VL435 ' Grobe Gesteinskörnung = Kategorie C 90/1. Grobe Gesteinskörnung = Kategorie SZ 22. Einbau mit Beschicker.		
03.02.0012.	23.113/318.11.19.90.01 TA	4.350,00	m2
	Asphaltdecksch. aus AC 11 D S herst Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeck- schichten AC 11 D S herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk10. Einbaudicke = 4 cm. Bindemittel = 25/55-55 A. Grobe Gesteinskörnung 'gemäß TL- Asphalt, neuste Fassung, Tabelle 8 ' Grobe Gesteinskörnung = Kategorie PSV '51 ' Einbau mit Beschicker.		
03.02.0013.	23.113/957.99.91 TA	4.350,00	m2
	Oberflächenschluss herstellen Oberflächenschluss durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung auf die noch heiße As- phaltoberfläche herstellen. Nicht gebundene Abstreu- körnung aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten. Abstreukörnung '1/3 '		

...Forts. 03.02.0013.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
03.02.0013. Forts. ...			
	<p>Aus Gestein 'Natürlicher Aufhellungssplitt 2/5 mm und 5/8 mm aus Quarzit, Granit oder Moräne.' Abstreumenge '1 kg/m2 ' Maschinell abstreuen.</p> <p><i>Hinweis zur OZ 03.02.0014.</i> Abrechnung nach anerkannten Lieferscheinen</p>		
03.02.0014.	23.113/068.91.12.92 TA	1,50	t
	<p>Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen 'BK 10 ' Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Mit Rampenspritzgerät. Bindemittel = C40B5-S. Bindemittelmenge '250-350 g/m2 ' Vor Einbau Asphaltbinderschicht.</p> <p><i>Hinweis zur OZ 03.02.0015.</i> Abrechnung nach anerkannten Lieferscheinen</p>		
03.02.0015.	23.113/068.91.12.93 TA	1,00	t
	<p>Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen 'BK10 ' Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Mit Rampenspritzgerät. Bindemittel = C40B5-S. Bindemittelmenge '150-250 g/m2 ' Vor Einbau Asphaltdeckschicht.</p>		
03.02.0016.	23.113/937.49.51.01 TA	30,00	m
	<p>Naht oder Anschluss zur Fuge aufw. Naht oder Anschluss ohne Fugenspalt in Asphaltdeckschicht zur Fuge aufweiten und säubern. Anfallende Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten. Längs- und Queranschluss. Einzellängen 'bis 5,50 m.' Fugenspalttiefe = 35 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Aufweiten durch Schneiden.</p>		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
03.02.0017.	23.113/937.63.51.01 Naht oder Anschluss zur Fuge aufw. Naht oder Anschluss ohne Fugenspalt in Asphaltdeck- schicht zur Fuge aufweiten und säubern. Anfallende Aus- baustoffe nach Wahl des AN verwerten. Randanschluss vor Borden, Übergängen, Abläufen u.ä. Einzellängen über 100,00 m. Fugenspalttiefe = 35 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Aufweiten durch Schneiden.	750,00	m
03.02.0018.	23.113/942.31.95.10.01 TA Fugenfüllung herstellen Fugenfüllung herstellen. Längs- und Querfuge. In der Asphaltdeckschicht. Einzellängen 'bis 5,50 m. ' Fugenspalttiefe = 35 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N2, einschlie- ßlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrich- mittel.	30,00	m
03.02.0019.	23.113/942.51.35.10.01 Fugenfüllung herstellen Fugenfüllung herstellen. Randfuge vor Borden, Übergängen, Abläufen u.ä. In der Asphaltdeckschicht. Einzellängen über 100,00 m. Fugenspalttiefe = 35 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N2, einschlie- ßlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrich- mittel.	750,00	m
03.02.0020.	23.113/922.01.19 TA Randabdichtung herstellen Flankenfläche des hochliegenden Randes der Asphalt- schichten abdichten. Abdichtung mit 25/55-55 A. Herstellung für alle Schichten in einem Arbeitsgang. Dicke der abzudichtenden Asphaltbefestigung 'über 21 -23 cm '	750,00	m

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

04. OD Körprich

Hinweis zur OZ 04.00.
abschnittsweise gem. Bauablauf
Die Herstellung und ordnungsgemäße Verfüllung der Arbeitsräume mit
Asphalttragschicht sowie alle erforderlichen Erdarbeiten sind in die
entsprechenden Positionen einzurechnen.

04.00. Pflaster,Rinnen,Borde

Hinweis zur OZ 04.00.0001.
abschnittsweise gem. Bauablauf
Baufeldlängen 70-80 m

04.00.0001. 23.115/041.49.19.01 TA 1.500,00 m
Rinne aus Betonformst. aufnehmen
Rinne aus Betonformsteinen aufnehmen. Aufbruch der
Tragschicht wird gesondert vergütet.
Art = Rinnenplatte, Dicke über 8 bis 10 cm.
Breite '30 cm.'
Mit Fugenfüllung aus hydraulisch gebundenem Fu-
genmörtel.
Fundament 'Mörtelschicht bis 5 cm stark aufnehmen. '
Formsteine und Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.

Hinweis zur OZ 04.00.0002.
abschnittsweise gem. Bauablauf
Baufeldlängen 70-80 m

04.00.0002. 23.115/441.99.11 TA 5.250,00 m
Rinne aus Betonformsteinen herst.
Rinne aus Betonformsteinen herstellen.
Formstein ' = Rinnenplatte, Breite = 30 cm, Dicke = 10
cm. '
Fundament und Rückenstütze ': Fundament aus
Betonestrich 0/8 C20/25, bis 5 cm dick herstellen.
Alle 5 m mit Dehnungsfuge mit
Kunststoff-Hartschaumplatte ausbilden, im Rinnenstein
Dehnungsfuge mit TOK Scheibe ausbilden. '
Fuge aus Fugenmörtel Typ B mit Zementmörtel 0/2.
Druckfestigkeit zwischen 30 MPa und 40 MPa im Mittel.
Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5
MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittel-
Beanspruchung max. 500 g/m2 Masseverlust im Einzelwert
mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im
Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer

...Forts. 04.00.0002.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
04.00.0002. Forts. ...			
	E-Modul mind. 14000 MPa, max. 17000 MPa im Einzelwert. Verlegung in Radien über 12,00 m bis 20,00 m nach Unterlagen des AG.		
04.00.0003.	23.115/456.11.01	36,00	St
	Anpassung von Rinnen herstellen Anpassung von Rinnen an Einbauten herstellen. Das Bearbeiten der Steine gehört zum Leistungsumfang. Abrechnung nach Stück Einbauteil. Einbauteil = Straßenablauf. Rinnenbreite bis 35 cm. Anpassung beidseits des Einbauteils.		
	<i>Hinweis zur OZ 04.00.0004.</i> Die Dehnungsfugen der Rinnenplatten sind exakt deckungsgleich mit den Dehnfugen der Bordsteine anzuordnen. Dazu sind die Rinnenplatten entsprechend zu schneiden, kleinste zulässige Platte = 1/2 Platte. Dehnungsfugen alle 5,0 m.		
04.00.0004.	-- -- -- -- --	80,00	St
	Rinnenplatten trennen Rinnenplatten quer und auf Gehrung schneiden. Rinnenplatten 30/30/10 cm. Rinnenplatten trennen durch Nassschneiden.		
04.00.0005.	23.115/511.29.99 TA	1.050,00	St
	Bewegungsf. in Str. u. Ri. herst. Bewegungsfuge in Streifen und Rinnen herstellen. Fugenbreite 8 mm bis 15 mm. Fuge in Rinne. Streifen-/Rinnenbreite ' 30 cm' Verfüllen mit ' TOK Scheibe'		
04.00.0006.	-- -- -- -- --	5,00	m3
	Unterbeton aufnehmen Unterbeton in Rinnenplatten in schadhaften Bereichen aufnehmen. Sämtlicher Beton und übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen incl. der notwendigen Erdarbeiten		
04.00.0007.	-- -- -- -- --	5,00	m3
	Beton C20/25 als Rinnenunterbeton Beton C20/25 als Rinnen und Bordsteinunterbeton ca 20-24 cm dick in Bereichen in denen der bestehende Unterbeton schadhaft ist liefern und einbauen incl. notwendiger Schalung und Erdarbeiten.		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

Hinweis zur OZ 04.00.0008.

Im Bereich von Straßenabläufen max.2,0 m pro Einlauf.

04.00.0008. 23.115/031.15.11.00 70,00 m

Bordstein aufnehmen.

Bordstein aufnehmen.

Bordstein = Hoch- und Rundbordstein aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm.

Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, und Rückenstütze aus Beton aufbrechen.

Wiederverwendbare Bordsteine säubern, auf Paletten stapeln, innerhalb der Baustelle fördern und sortiert lagern.

Nicht wiederverwendbare Bordsteine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.

Hinweis zur OZ 04.00.0009.

Im Bereich von Straßenabläufen max.2,0 m pro Einlauf.

04.00.0009. 23.115/321.10.11.99 TA 30,00 m

Bordstein des AG setzen

Bordstein des AG setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm.

Bordstein aus Beton ca. 24/25 bis 18/30 cm.

Gerader Stein.

Steine lagern innerhalb der Baustelle.

Rückenstütze '15 cm stark aus Beton C20/25 liefern und einbauen '

Fundamentbeton '20-24 cm stark aus Beton C20/25 liefern und einbauen '

Hinweis zur OZ 04.00.0010.

Im Bereich von Straßenabläufen max.2,0 m pro Einlauf.

04.00.0010. 23.115/516.19 TA 10,00 St

Bewegungsfuge in Borden herstellen

Bewegungsfuge in einer Dicke von 8 mm bis 15mm in Borden herstellen.

Fugenlänge bis 30 cm.

Verfüllen mit 'Tok Scheibe '

04.00.0011. 23.115/311.03.00.01.99 TA 50,00 m

Bordstein aus Beton setzen

Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm.

Bordstein = HB 15 x 30 cm.

...Forts. 04.00.0011.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
04.00.0011. Forts. ...			
	Gerader Stein. Rückenstütze '15 cm stark aus Beton C20/25 liefern und einbauen ' Fundamentbeton ' 20-24 cm stark aus Beton C20/25 liefern und einbauen '		
04.00.0012.	23.115/326.11.01	10,00	St
	Bordstein trennen Bordstein auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton ca. 18/30 bis 15/22 cm. Bordstein trennen durch Nassschneiden. Bordstein quer trennen.		
	<i>Hinweis zur OZ 04.00.0013.</i> Arbeitsraum hinter Bordsteinen		
04.00.0013.	23.115/011.21.12.01	40,00	m2
	Pflasterd.m.Betonpfl.-steinen aufn. Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Pflasterstein ca. 8 cm dick. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus ungebundenem Bettungsmaterial. Steine innerhalb der Baustelle fördern und lagern. Übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten. Pflastersteine säubern.		
	<i>Hinweis zur OZ 04.00.0014.</i> Arbeitsraum hinter Bordsteinen		
04.00.0014.	22.112/009.19.99.91 TA	5,00	m3
	Schicht ohne Bindemittel aufnehmen Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht aus frostunempfindlichem Baustoff oder Baustoffgemisch. Dicke 'über 25-30 cm ' Fläche ' Gehweg Bereich Erneuerung Bordsteine an Straßenabläufen ' Baustoffgemisch 'natürliche Gesteinskörnung' Baustoff 'innerhalb der Baustelle zum Wiedereinbau nach Wahl des AN zwischenlagern ' Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.		
	<i>Hinweis zur OZ 04.00.0015.</i> Arbeitsraum hinter Bordsteinen		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
04.00.0015.	<p>--- TA</p> <p>Schicht a. frostunempf. M. herst. Schicht aus frostunempfindlichem Material herstellen. Zwischengelagertes Material aufnehmen zu Einbaustelle transportieren, einbauen verdichten. Einbaustelle : Gehweg Baustoffgemisch 'aus natürlichen Gesteinskörnungen ' Einbaudicke 'über 25-30 cm ' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.</p>	5,00	m3
04.00.0016.	<p>22.112/030.02</p> <p>Baustoff f. Profilausgleich liefern Baustoff für Profilausgleich liefern. Baustoff für Schicht aus frostunempfindlichem Baustoff oder Baustoffgemisch.</p>	5,00	t
<p><i>Hinweis zur OZ 04.00.0017.</i> Arbeitsraum hinter Bordsteinen</p>			
04.00.0017.	<p>23.115/111.91.14.11.13 TA</p> <p>Pflasterd. a. Betonst. d. AG herst. Pflasterdecke aus Betonsteinen des AG herstellen. In Flächen 'Gehweg ' Einzelflächen bis 2,00 m2. Pflastersteine gelagert innerhalb der Baustelle aufnehmen und fördern. Format für Rastermaß = 100/200/80 mm. Baustoffgemisch für Bettung und Fugen Kategorie SZ18/LA20. Bettung aus Baustoffgemisch 0/4, Anteil an Körnung unter 2 mm max. 30 Massenprozent, E CS35, C 90/3. Fuge mit Baustoffgemisch 0/4, GU, F, E CS35, C 90/3, Fugenmaterial einarbeiten und einschlämmen, Fugenschluss durch Einfegen und Einschlämmen herstellen. Steine im Fischgrätverband verlegen.</p>	40,00	m2
04.01.	Entwässerung		
04.01.0001.	<p>24.110/509.90.01 TA</p> <p>Aufsatz f. Straßenablauf ausbauen Aufsatz für Straßenablauf freilegen und ausbauen. Umgebende Fläche '= Rinne und Asphalt.' Sämtliche Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten.</p>	36,00	St
04.01.0002.	<p>---</p> <p>Auflagerring ausbauen Auflagerring für Aufsatz des Straßenablaufs aus Beton oder</p>	70,00	St

...Forts. 04.01.0002.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
04.01.0002. Forts. ...			
	Mauerwerk freilegen und ausbauen. Sämtliche Ausbaustoffe einschl. Mörtelreste nach Wahl des AN verwerten.		
04.01.0003.	--- --	5,00	St
	Zwischenteil ausbauen Zwischenteil für Straßenablauf aus Beton freilegen und ausbauen. Zwischenteil, Höhe = 300 mm. Sämtliche Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten.		
04.01.0004.	--- --	5,00	St
	Schaftkonus ausbauen Schaftkonus für Straßenablauf aus Beton freilegen und ausbauen. Schaftkonus, Höhe = 300 mm. Sämtliche Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten.		
04.01.0005.	24.110/506.12.90.01 TA	2,00	St
	Straßenablauf ausbauen Straßenablauf einschließlich Aufsatz ausbauen. Anschlussleitungen, die bestehen bleiben, soweit erforderlich abdichten. Das Ausbauen von Rohrleitungen wird gesondert vergütet. Straßenablauf aus Betonfertigteilen, vollständig ausbauen. Ausbautiefe ab OK Aufsatz über 1,25 bis 1,75 m. Straßenablauf 'liegt in befestigter Fläche. Aufbruch und Erdarbeiten ausführen. Aushubmaterial nach Wahl des AN verwerten. Materialklasse >BM-F3 Deponieklasse DK III AVV 17 05 04.' Sämtliche Ausbaustoffe verwerten nach Wahl des AN.		
04.01.0006.	--- --	5,00	St
	Trennschnitte an Rohr Trennschnitt an Bestands-Rohrleitung herstellen. Rohrmaterial: Beton, Stz Rohrdurchmesser: bis einschl. DN 200		
04.01.0007.	24.110/305.19.01.01 TA	5,00	m
	Entwässerungsröhrleitung abbrechen Entwässerungsröhrleitung abbrechen. Entwässerungsröhrleitung liegt bis Oberkante Rohr frei. Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungszone ausführen. Offene Wasser-		

...Forts. 04.01.0007.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
04.01.0007. Forts. ...			
	<p>haltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m³ Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen. Das Ausbauen von Schächten wird gesondert vergütet. Rohr DN/ID bis 250. Rohr 'aus Steinzeug, Beton.' Fließsohlentiefe bis 1,25 m. Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten.</p>		
04.01.0008.	24.110/315.23.11.11.33	3,00	m
	<p>Anschlussleitung herstellen Anschlussleitung zum Schacht bzw. zur Sammelrohrleitung nach statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen. Anschluss an Schacht bzw. Sammelrohrleitung sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN/ID 150. Rohr aus PVC-U. Rohrverbindung nach Wahl des AN. Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1 herstellen. Boden für Leitungszone liefern und einbauen. Fließsohlentiefe bis 1,25 m. Überdeckungshöhe bis 1,00 m. Straßenverkehrslast = LM 1 nach DIN EN 1991-2. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Ringsteifigkeit SN 16 nach DIN EN ISO 9969.</p>		
04.01.0009.	24.108/217.91.11.90.02 TA	3,00	m
	<p>Leitungsgr. m. Schachtbaugr. herst. Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abrechnung nach der Länge des Leitungsgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Unterlagen des AG. In gewachsenem Boden. Homogenbereiche 'B1-B3 (Boden) gem. Bodengutachten.' Grabentiefe bis 1,25 m. Breite der Grabensohle für Rohr bis DN 150. Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m³ Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen Aushub 'material nach Wahl des AN verwerten. Materialklasse >BM-F3 Deponieklasse DK III AVV 17 05 04. ' Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub nach Wahl des AN verwerten.</p>		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
04.01.0010.	24.110/369.08.04.00 Formstück einbauen (Zul.) Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN/ID 150. Rohr aus Kunststoff.	5,00	St
04.01.0011.	22.110/368.99.04.03 TA Formstück einbauen (Zul.) Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück 'Übergang DN 150 PVC auf Beton/Stz.' Rohr aus Kunststoff. Durchgangsrohr DN/ID 150.	1,00	St
04.01.0012.	24.108/122.99.01 TA Baustoff lief.,in Baugrube einbauen Baustoff nach Unterlagen des AG liefern, in Baugrube nach Unterlagen des AG einbauen und verdichten. Einbaudokumentation nach Unterlagen des AG übergeben. Baustoff 'nach DIN EN 1610.' Baugrube für 'Straßenablauf.' Abrechnung nach Auftragsprofilen.	5,00	m3
04.01.0013.	24.110/517.41.12.11.90 TA Straßenablauf einbauen mit Erdarb. Straßenablauf aus Betonfertigteilen einbauen. Fugen mit Mörtel M20 dichten und glattstreichen. Aufsatz wird gesondert vergütet. Erdarbeiten ausführen. Boden Form 1a mit Abfluss im Boden und eingebautem Steckmuffendichtelement. Schaft Form 5b (295 mm hoch). Ein Zwischenteil Form 6a (295 mm hoch). Auflagering Form 10b (für rechteckige Aufsätze). Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick, herstellen. Aushubtiefe ab OK Straßenablauf bis 1,25 m. Aushub 'material nach Wahl des AN verwerten. Materialklasse RC-3 Deponieklasse DK 0 AVV 17 01 07. '	2,00	St
04.01.0014.	24.110/523.03.02.14.21 Aufsatz f. Straßenablauf aufsetzen Aufsatz für Straßenablauf aufsetzen. Klasse D 400, 300x500, mit Schlitzweite 34,5 mm.	36,00	St

...Forts. 04.01.0014.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
04.01.0014. Forts. ...			
	<p>Aufsatz mit Scharnier und Sicherheitsverschluss. Dämpfende Einlage. Verzinkter Eimer, Form C 3. Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel M20 vollflächig herstellen, Fugen glattstreichen.</p>		
04.01.0015.	--- --	50,00	St
	<p>Betonfertigteile für Straßenablauf Betonfertigteile für Straßenablauf nach DIN 4052 liefern und einbauen. Fugen mit Mörtel M20 dichten und glattstreichen. Auflagering 10b</p>		
04.01.0016.	--- --	5,00	St
	<p>Betonfertigteile für Straßenablauf Betonfertigteile für Straßenablauf nach DIN 4052 liefern und einbauen. Fugen mit Mörtel M20 dichten und glattstreichen. Zwischenteil 6a.</p>		
04.01.0017.	--- --	5,00	St
	<p>Betonfertigteile für Straßenablauf Betonfertigteile für Straßenablauf nach DIN 4052 liefern und einbauen. Fugen mit Mörtel M20 dichten und glattstreichen. Schaftkonus 11</p>		
04.01.0018.	--- --	5,00	St
	<p>Betonfertigteile für Straßenablauf Betonfertigteile für Straßenablauf nach DIN 4052 liefern und einbauen. Fugen mit Mörtel M20 dichten und glattstreichen. Schaft 5d.</p>		
04.02.	Tragschichten ohne Bindemittel		
04.02.0001.	--- -- TA	470,00	m3
	<p>HO-Schotter fräsen HO-Schotter profilgerecht lösen, laden und nach Wahl des AN verwerten. Frästiefe 'über 10-12 cm.' Fläche 'Fahrbahn.' Befestigung '= verfestigter HO-Schotter.' Lösen 'durch Fräsen profilgerecht.' Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 10 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und</p>		

...Forts. 04.02.0001.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
04.02.0001. Forts. ...			
	<p>Querrichtung.' Baustoff 'nach Wahl des AN verwerten. Baustoff nach Unterlagen des AG. Materialklasse > RC-3 Deponieklasse DK I AVV 17 01 07.' Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.</p>		
04.02.0002.	22.112/907.91 TA	25,00	St
	<p>Erschwernis durch Einbauten Erschwernis durch Einbauten. Beim 'Aufnehmen und Fräsen von Tragschichten.' Einbauten = Hydranten und Schieberkappen.</p>		
04.02.0003.	22.112/907.92 TA	24,00	St
	<p>Erschwernis durch Einbauten Erschwernis durch Einbauten. Beim 'Aufnehmen und Fräsen von Tragschichten. ' Einbauten = Schächte.</p>		
04.02.0004.	24.112/020.15.02	4.300,00	m2
	<p>Unterlage profilieren Unterlage für Schicht ohne Bindemittel auf Sollhöhe nach Unterlagen des AG profilieren und verdichten. Liefern von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssi- gem Baustoff wird gesondert vergütet. Unterlage = Schicht aus frostunempfindlichem Baustoff oder Baustoffgemisch. Verdichtungsgrad DPr mindestens 100 v.H. Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke höchstens 3 cm in Längs- und Querrichtung.</p>		
04.02.0005.	24.112/031.01	200,00	t
	<p>Baustoff f. Profilausgleich liefern Baustoff für Profilausgleich liefern. Baustoff für Frostschutzschicht.</p>		
04.02.0006.	24.112/036.01	70,00	m3
	<p>Überschüssigen Baustoff entfernen Überschüssigen Baustoff, der bei der Profilierung der Unterlage anfällt, aufnehmen und entfernen. Baustoff nach Wahl des AN verwerten. Baustoff nach Unterlagen des AG. Abrechnung nach Abtragsprofilen.</p>		
04.02.0007.	23.113/058.91.22 TA	4.300,00	m2
	<p>Unterlage reinigen Unterlage reinigen. Anfallendes Kehrgut nach Wahl des AN verwerten.</p>		

...Forts. 04.02.0007.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
04.02.0007. Forts. ...			
	<p>Unterlage 'HO-Schotter geätzt.'</p> <p>Lose Bestandteile von Schadstellen aufnehmen.</p> <p>Nicht zusammenhängende Teilflächen.</p> <p>Selbstaufnehmende Kehrmaschine. Letzter Arbeitsgang mit Wasserhochdruckreinigungsgeräten mit rotierenden Düsen und Absaugeinrichtung.</p>		
04.02.0008.	-----	3.150,00	m2
	<p>Unterlage verdichten</p> <p>Unterlage für Schicht ohne Bindemittel verdichten</p> <p>Unterlage : HO- Schotter</p>		
04.03.	Asphaltarbeiten		
04.03.0001.	23.113/038.21.09 TA	50,00	m
	<p>Asphaltbefestigung trennen</p> <p>Asphaltbefestigung geradlinig trennen.</p> <p>im Anbaubereich quer zur Fahrbahnachse,</p> <p>Trennen durch Schneiden.</p> <p>Dicke der Asphaltbefestigung ' über 3-5 cm'</p>		
04.03.0002.	23.113/038.21.09 TA	50,00	m
	<p>Asphaltbefestigung trennen</p> <p>Asphaltbefestigung geradlinig trennen.</p> <p>im Anbaubereich quer zur Fahrbahnachse,</p> <p>Trennen durch Schneiden.</p> <p>Dicke der Asphaltbefestigung ' über 10-12 cm'</p>		
04.03.0003.	23.113/005.90.90.16.12 TA	4.300,00	m2
	<p>Asphalt fräsen</p> <p>Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Der Schnittlinienabstand darf maximal 15 mm betragen.</p> <p>Asphalt 'befestigung profilgerecht fräsen.'</p> <p>Frästiefe 'über 10-12cm.'</p> <p>Fläche = Fahrbahn.</p> <p>Breite der Fläche über 200 cm.</p> <p>Fräseasphalt nach Wahl des AN verwerten.</p> <p>Unebenheiten der geätzten Fläche höchstens 6 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.</p>		
04.03.0004.	23.113/123.39.90.01 TA	1.075,00	t
	<p>Asphalttragsch. aus AC 22 T S herst</p> <p>Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T S herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern.</p> <p>In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk10.</p>		

...Forts. 04.03.0004.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

04.03.0004. Forts. ...

Einbau 'menge=250 kg/m2 '
Bindemittel ' 30/45 oder 35/50 VL'
Einbau mit Beschicker.

04.03.0005. 23.113/219.31.93.20.01 TA 4.300,00 m2

Asphaltbindersch.a. AC 16 B S herst

Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder AC 16 B S herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisierten Transportbehältern.
In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk10.
Einbaudicke = 8,5 cm.
Bindemittel '10/40-65A oder PmB 10/25 VL435 '
Grobe Gesteinskörnung = Kategorie C 90/1.
Grobe Gesteinskörnung = Kategorie SZ 22.
Einbau mit Beschicker.

04.03.0006. 23.113/318.11.19.90.01 TA 4.300,00 m2

Asphaltdecksch. aus AC 11 D S herst

Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 11 D S herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisierten Transportbehältern.
In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk10.
Einbaudicke = 4 cm.
Bindemittel = 25/55-55 A.
Grobe Gesteinskörnung 'gemäß TL- Asphalt, neuste Fassung, Tabelle 8 '
Grobe Gesteinskörnung = Kategorie PSV '51 '
Einbau mit Beschicker.

Hinweis zur OZ 04.03.0007.

Abrechnung nach anerkannten Lieferscheinen

04.03.0007. 23.113/068.91.12.92 TA 1,50 t

Bitumenemulsion aufsprühen

Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen.
Auf Verkehrsflächen 'BK 10 '
Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch.
Mit Rampenspritzgerät.
Bindemittel = C40B5-S.
Bindemittelmenge '250-350 g/m2 '
Vor Einbau Asphaltbinderschicht.

Hinweis zur OZ 04.03.0008.

Abrechnung nach anerkannten Lieferscheinen

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
04.03.0008.	23.113/068.91.12.93 TA Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen 'BK10 ' Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Mit Rampenspritzgerät. Bindemittel = C40B5-S. Bindemittelmenge '150-250 g/m2 ' Vor Einbau Asphaltdeckschicht.	1,00	t
04.03.0009.	23.113/957.99.91 TA Oberflächenschluss herstellen Oberflächenschluss durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung auf die noch heiße Asphaltoberfläche herstellen. Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten. Abstreukörnung '1/3 ' Aus Gestein 'Natürlicher Aufhellungssplitt 2/5 mm und 5/8 mm aus Quarzit, Granit oder Moräne.' Abstreumenge '1 kg/m2 ' Maschinell abstreuen.	4.300,00	m2
04.03.0010.	23.113/078.15.01 Erschwernis infolge Einbauten Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen. Abgerechnet wird je Stück Einbauteil. Erschwernis beim Fräsen, Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltsschichten. Asphaltbefestigung. Hydranten und Schieberkappen.	20,00	St
04.03.0011.	23.113/073.19.09.99 TA Einbauteile in Asphaltbef. anpassen Einbauteile in Asphaltbefestigung freilegen und an die neue Höhe anpassen. Freigelegten Bereich verfüllen und verdichten. Aufbruchmaterial nach Wahl des AN verwerten. Einbauteil in Fahrbahn. Einbauteil 'Schieber, Hydrant. ' Anpassung 'an Fahrbahnhöhe.' Verfüllung 'mit Asphalt.'	20,00	St
04.03.0012.	23.113/078.15.02 Erschwernis infolge Einbauten Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen. Abgerechnet wird je Stück Einbauteil. Erschwernis beim Fräsen, Aufnehmen, Aufsprühen von Bi-	24,00	St

...Forts. 04.03.0012.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
04.03.0012. Forts. ...			
	tumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltsschichten. Asphaltbefestigung. Schächte.		
	<i>Hinweis zur OZ 04.03.0013.</i> Nur in Absprache mit dem AG!		
04.03.0013.	23.113/073.14.11.99 TA	5,00	St
	Einbauteile in Asphaltbef. anpassen Einbauteile in Asphaltbefestigung freilegen und an die neue Höhe anpassen. Freigelegten Bereich verfüllen und verdichten. Aufbruchmaterial nach Wahl des AN verwerten. Einbauteil in Fahrbahn. Einbauteil Schachtabdeckung, Durchmesser 625 mm. Aufbruchtiefe bis 10 cm. Höher setzen bis 5 cm. Verfüllung 'mit Asphalt.'		
04.03.0014.	23.113/937.49.51.01 TA	50,00	m
	Naht oder Anschluss zur Fuge aufw. Naht oder Anschluss ohne Fugenspalt in Asphaltdeckschicht zur Fuge aufweiten und säubern. Anfallende Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten. Längs- und Queranschluss. Einzellängen 'bis 5,50 m.' Fugenspalttiefe = 35 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Aufweiten durch Schneiden.		
04.03.0015.	23.113/937.63.51.01	1.500,00	m
	Naht oder Anschluss zur Fuge aufw. Naht oder Anschluss ohne Fugenspalt in Asphaltdeckschicht zur Fuge aufweiten und säubern. Anfallende Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten. Randanschluss vor Borden, Übergängen, Abläufen u.ä. Einzellängen über 100,00 m. Fugenspalttiefe = 35 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Aufweiten durch Schneiden.		
04.03.0016.	23.113/942.31.95.10.01 TA	50,00	m
	Fugenfüllung herstellen Fugenfüllung herstellen. Längs- und Quertuge. In der Asphaltdeckschicht. Einzellängen 'bis 5,50 m. '		

...Forts. 04.03.0016.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
04.03.0016. Forts. ...			
	Fugenspalttiefe = 35 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N2, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.		
04.03.0017.	23.113/942.51.35.10.01	1.500,00	m
	Fugenfüllung herstellen Fugenfüllung herstellen. Randfuge vor Borden, Übergängen, Abläufen u.ä. In der Asphaltdeckschicht. Einzellängen über 100,00 m. Fugenspalttiefe = 35 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N2, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.		
	<i>Hinweis zur OZ 04.04.</i> nicht zusammenhängende Teilflächen		
04.04.	Einmündende Straßen		
04.04.0001.	23.113/038.31.02	60,00	m
	Asphaltbefestigung trennen Asphaltbefestigung geradlinig trennen. in Einzelflächen längs und quer zur Fahrbahnachse, Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung über 3 bis 6 cm.		
04.04.0002.	23.113/005.12.90.16.10 TA	300,00	m2
	Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Der Schnittlinienabstand darf maximal 15 mm betragen. Asphaltdeckschicht. Asphaltdeckschicht = Asphaltbeton. Frästiefe ' über 3-5 cm ' Fläche = Fahrbahn. Breite der Fläche über 200 cm. Fräsasphalt nach Wahl des AN verwerten.		
04.04.0003.	23.113/063.92.21.93 TA	350,00	m2
	Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen ' BK 10'		

...Forts. 04.04.0003.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
04.04.0003. Forts. ...			
	Unterlage = Asphaltbefestigung, gefräst. Ausführung in Teilflächen manuell. Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge '250-350 g/m2 ' Vor Einbau Asphaltdeckschicht.		
04.04.0004.	23.113/058.31.22	300,00	m2
	Unterlage reinigen Unterlage reinigen. Anfallendes Kehrgut nach Wahl des AN verwerten. Unterlage = gefräste Asphalttschicht. Lose Bestandteile von Schadstellen aufnehmen. Nicht zusammenhängende Teilflächen. Selbstaufnehmende Kehrmaschine. Letzter Arbeitsgang mit Wasserhochdruckreinigungsgeräten mit rotierenden Düsen und Absaugeinrichtung.		
04.04.0005.	23.113/318.11.19.90.01 TA	350,00	m2
	Asphaltdecksch. aus AC 11 D S herst Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 11 D S herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk10. Einbaudicke = 4 cm. Bindemittel = 25/55-55 A. Grobe Gesteinskörnung 'gemäß TL- Asphalt, neuste Fassung, Tabelle 8 ' Grobe Gesteinskörnung = Kategorie PSV '51 ' Einbau mit Beschicker.		
04.04.0006.	23.113/937.49.51.01 TA	60,00	m
	Naht oder Anschluss zur Fuge aufw. Naht oder Anschluss ohne Fugenspalt in Asphaltdeckschicht zur Fuge aufweiten und säubern. Anfallende Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten. Längs- und Queranschluss. Einzellängen 'bis 5,0 m.' Fugenspalttiefe = 35 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Aufweiten durch Schneiden.		
04.04.0007.	23.113/942.31.95.10.01 TA	60,00	m
	Fugenfüllung herstellen Fugenfüllung herstellen. Längs- und Querfuge. In der Asphaltdeckschicht. Einzellängen 'bis 5,0 m. '		

...Forts. 04.04.0007.

Langtext-Verzeichnis

Projekt:	M414	L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE:	22-0395SB	Deckenbau
LV:	Los 1	Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge AE
-----------	---------------	-----------------

04.04.0007. Forts. ...

Fugenspalttiefe = 35 mm.
Fugenspaltbreite = 10 mm.
Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N2, einschlie-
ßlich zugehörigem und zuvor aufgetragem Voranstrich-
mittel.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
05.	Markierung und Beschilderung		
05.00.	Markierung		
05.00.0001.	21.131/005.44.21.15.01	70,00	m
	Längsmarkierung entfernen Längsmarkierung einschl. evtl. Sperrflächenumrandung entfernen. Abgerechnet wird der entfernte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Unterbrochener Strich; Verhältnis Strich/Lücke 1 zu 1 als Fahrbahnbegrenzung (Blockmarkierung). Strichbreite = 0,30 m. Markierungsstoffart = sonstiger spritzbarer Markierungsstoff. Auf Asphaltdeckschicht. Entfernen für Deckenerneuerung. Durch Ausfräsen, Frästiefe 5 mm. Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.		
05.00.0002.	21.131/005.11.21.15.01	1.500,00	m
	Längsmarkierung entfernen Längsmarkierung einschl. evtl. Sperrflächenumrandung entfernen. Abgerechnet wird der entfernte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Durchgehender Strich als Fahrbahnbegrenzung. Strichbreite = 0,12 m. Markierungsstoffart = sonstiger spritzbarer Markierungsstoff. Auf Asphaltdeckschicht. Entfernen für Deckenerneuerung. Durch Ausfräsen, Frästiefe 5 mm. Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.		
05.00.0003.	21.131/005.51.21.15.01	750,00	m
	Längsmarkierung entfernen Längsmarkierung einschl. evtl. Sperrflächenumrandung entfernen. Abgerechnet wird der entfernte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Unterbrochener Strich; Verhältnis Strich/Lücke 1 zu 1 als Leitlinie. Strichbreite = 0,12 m. Markierungsstoffart = sonstiger spritzbarer Markierungsstoff. Auf Asphaltdeckschicht. Entfernen für Deckenerneuerung. Durch Ausfräsen, Frästiefe 5 mm. Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
05.00.0004.	21.131/010.95.21.15.01 TA Sonstige Markierung entfernen Sonstige Markierung wie Quermarkierung, Schrägstrich der Sperrfläche oder Parkmarkierung entfernen. Abgerechnet wird der entfernte Strich. Markierung 'Fußgängerüberweg ' Strichbreite = 0,50 m. Markierungsstoffart = sonstiger spritzbarer Markierungsstoff. Auf Asphaltdeckschicht. Entfernen für Deckenerneuerung. Durch Ausfräsen, Frästiefe 5 mm. Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.	30,00	m
05.00.0005.	21.131/505.11.14.09.11 TA Längsmarkierung Typ II herstellen Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Durchgehend als Fahrbahnbegrenzung. Strichbreite = 0,12 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus reaktivem Stoff, spritzbar (Kalt-spritzplastik). Schichtdicke '0,6 mm ' Verkehrsklasse mindestens P 6. Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.	1.500,00	m
05.00.0006.	21.131/505.91.14.09.11 TA Längsmarkierung Typ II herstellen Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Markierung 'als Fahrstreifenbegrenzung unterbrochener Strich/Lücke mit verschiedenen Längenverhältnissen ' Strichbreite = 0,12 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus reaktivem Stoff, spritzbar (Kalt-spritzplastik). Schichtdicke ' 2,0 mm ' Verkehrsklasse mindestens P 6. Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.	750,00	m
05.00.0007.	21.131/510.51.10.91 TA Quermarkierung Typ II herstellen Quermarkierung Typ II als endgültige Markierung herstellen. Verkehrsklasse P 7. Abgerechnet wird der mar-	30,00	m

...Forts. 05.00.0007.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
05.00.0007. Forts. ...			
	kierte Strich. Markierung = Fußgängerüberweg. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus reaktivem Stoff, nicht spritzbar (Kaltplastikmasse). Schichtdicke '2,0 mm ' Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.		
05.00.0008.	21.131/505.54.16.09.11 TA	70,00	m
	Längsmarkierung Typ II herstellen Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung her- stellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Unterbrochen; Verhältnis Strich/Lücke 1 zu 1 als Leit- linie. Strichbreite = 0,30 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus reaktivem Stoff, nicht spritzbar (Kaltplastikmasse). Schichtdicke '2,0 mm ' Verkehrsklasse mindestens P 6. Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.		
05.01.	Beschilderung		
05.01.0001.	21.130/011.10.05.11.22	11,00	St
	Verkehrsschild abbauen Verkehrsschild ggf. mit Aufstellvorrichtung abbauen. Schildgröße bis 1,1 m ² . Aufstellvorrichtung = Rohrpfeiler, DU bis 76,1 mm ab- bauen. Fundament entfernen. Schild neben der Fahrbahn. Abgebaute Stoffe nach Wahl des AN verwerten. Fundamentlöcher mit geeignetem Boden des AN verfüllen und verdichten.		
	<i>Hinweis zur OZ 05.01.0002.</i> einschl. Lieferung		
05.01.0002.	21.130/101.99.21.21.12 TA	6,00	St
	Verkehrsschild anbringen Verkehrsschild nach Unterlagen des AG anbringen. Schild 'VZ 274 ' Größe 2. Einseitig.		

...Forts. 05.01.0002.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

05.01.0002. Forts. ...

Mit retroreflektierender Folie der Klasse RA 2.
Schild = flach, 2 mm dick.
Befestigung mit Stahl-Rohrschelle, feuerverzinkt, nach IVZ-Norm, Standardplan I. Verschraubung aus nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2.
Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.

Hinweis zur OZ 05.01.0003.
einschl. Lieferung

05.01.0003. 21.130/101.99.21.21.12 TA 1,00 St

Verkehrsschild anbringen

Verkehrsschild nach Unterlagen des AG anbringen.
Schild 'VZ 103 '
Größe 2.
Einseitig.
Mit retroreflektierender Folie der Klasse RA 2.
Schild = flach, 2 mm dick.
Befestigung mit Stahl-Rohrschelle, feuerverzinkt, nach IVZ-Norm, Standardplan I. Verschraubung aus nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2.
Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.

Hinweis zur OZ 05.01.0004.
einschl. Lieferung

05.01.0004. 21.130/101.99.21.21.12 TA 2,00 St

Verkehrsschild anbringen

Verkehrsschild nach Unterlagen des AG anbringen.
Schild 'VZ 138 '
Größe 2.
Einseitig.
Mit retroreflektierender Folie der Klasse RA 2.
Schild = flach, 2 mm dick.
Befestigung mit Stahl-Rohrschelle, feuerverzinkt, nach IVZ-Norm, Standardplan I. Verschraubung aus nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2.
Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.

Hinweis zur OZ 05.01.0005.
einschl. Lieferung

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
05.01.0005.	21.130/101.99.21.21.12 TA Verkehrsschild anbringen Verkehrsschild nach Unterlagen des AG anbringen. Schild 'VZ 276 ' Größe 2. Einseitig. Mit retroreflektierender Folie der Klasse RA 2. Schild = flach, 2 mm dick. Befestigung mit Stahl-Rohrschelle, feuerverzinkt, nach IVZ-Norm, Standardplan I. Verschraubung aus nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2. Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.	2,00	St
<i>Hinweis zur OZ 05.01.0006.</i> einschl. Lieferung			
05.01.0006.	21.130/101.99.21.21.12 TA Verkehrsschild anbringen Verkehrsschild nach Unterlagen des AG anbringen. Schild 'VZ 240 ' Größe 2. Einseitig. Mit retroreflektierender Folie der Klasse RA 2. Schild = flach, 2 mm dick. Befestigung mit Stahl-Rohrschelle, feuerverzinkt, nach IVZ-Norm, Standardplan I. Verschraubung aus nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2. Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.	2,00	St
<i>Hinweis zur OZ 05.01.0007.</i> einschl. Lieferung			
05.01.0007.	21.130/302.43.00.17.11 Rohrpfosten aufstellen Rohrpfosten mit Abdeckkappe für Verkehrsschild aufstellen einschl. anfallenden Aushubarbeiten. Stahlteile feuerverzinkt. Umgebende Fläche entsprechend dem früheren Zustand herstellen. Pfostenlänge = über 2500 mm bis 3000 mm. Rohr = Stahl 76,1/2,9 mm. Aufstellung in Boden/Homogenbereich nach Unterlagen des AG. Fundament aus Ortbeton C 12/15 0,40/0,40, Tiefe 0,80 m herstellen. Überschüssigen Aushub innerhalb der Baustelle flächenhaft verteilen. Bei Änderung der Pfostenlänge verändert sich der Ein-	11,00	St
...Forts. 05.01.0007.			

Langtext-Verzeichnis

Projekt:	M414	L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE:	22-0395SB	Deckenbau
LV:	Los 1	Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge AE
-----------	---------------	-----------------

05.01.0007. Forts. ...

heitspreis im Verhältnis zur ausgeschriebenen Pfostenlänge. Basislänge für die Abrechnung ist bei Mehrlängen die maximal, bei Minderlängen die minimal ausgeschriebene Pfostenlänge.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

06. Leitpfosten und Kurvenleittafeln

Hinweis zur OZ 06.00.

Der Einzelpreis der folgenden Positionen umfasst NUR die Montage der beschriebenen Bauteile, NICHT deren Lieferung! Die Materialien sind bei der Straßenmeisterei Merzig abzuholen. Der Aufwand hierzu ist in den EP zu berücksichtigen.

06.00. Leitpfosten

06.00.0001. 21.129/057.70.01 23,00 St

Leitpfosten abbauen

Leitpfosten abbauen.

Abbauteil = Aufsatzleitpfosten.

Abbauteile nach Wahl des AN verwerten.

06.00.0002. 21.129/057.61.01 46,00 St

Leitpfosten abbauen

Leitpfosten abbauen.

Abbauteil = Abscherleitpfosten einschließlich Stahleinschlaghalterung.

Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Vorhandene Pfostenlöcher entsprechend der sie umgebenden Fläche schließen.

Abbauteile nach Wahl des AN verwerten.

06.00.0003. 21.129/412.30.01.21 40,00 St

Leitpfosten des AG aufstellen

Leitpfosten des AG aufstellen.

Abscherleitpfosten, Länge 1,05 m.

Stahleinschlagsockel.

Leitpfosten vom Lagerplatz nach Unterlagen des AG abholen. Leitpfosten auf- und abladen.

Leitpfosten in Boden, Homogenbereich HB 1 - FRS. Erforderliche Erdarbeiten ausführen, die die Pfosten umgebende Fläche wiederherstellen. Überschüssigen Boden flächenhaft verteilen.

06.00.0004. 21.129/412.50.09.29 TA 29,00 St

Leitpfosten des AG aufstellen

Leitpfosten des AG aufstellen.

Aufsatzleitpfosten, Länge 0,55 m.

Halterung 'zur Verschraubung im Schutzplankenstoß'

Leitpfosten vom Lagerplatz nach Unterlagen des AG abholen. Leitpfosten auf- und abladen.

Leitpfosten 'an Holm, Profil B, System

Eco Safe'

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
06.01.	Einbau + Montage Kurvenleittafeln aus Kunststoff		
06.01.0001.	21.130/011.10.05.11.21 Verkehrsschild abbauen Verkehrsschild ggf. mit Aufstellvorrichtung abbauen. Schildgröße bis 1,1 m ² . Aufstellvorrichtung = Rohrpfosten, DU bis 76,1 mm abbauen. Fundament entfernen. Schild neben der Fahrbahn. Abgebaute Stoffe nach Wahl des AN verwerten. Fundamentlöcher mit Boden aus dem Baubereich flächenhaft verfüllen und verdichten.	7,00	St
06.01.0002.	-- -- -- -- -- Kunststoff-Tragpfosten 1,40 m bis.. Kunststoff-Tragpfosten des AG 1,40 m bis 1,60 m im Profil eines Leitpfostens VZ 620 montieren. Kunststoffträgerlement konturgleich zu VZ 620 einteilig, Oberkante glatt und geschlossen, sichtbarer Bereich ohne Vertiefungsmulden Material: HD-PE, UV-stabilisiert Farbe: durchgängig Verkehrsweiß ähnlich RAL 9016 Wandstärke: 3,0 mm mit Profilkernaussteifung Länge 1,55 m (kein Rohrkern) zum Einbau in Recyclingsockel Durchmesser 200 mm Recyclingsockel nach Unterlagen des AG. Länge des Recyclingsockels bis 600 mm Typ Vario-Tragpfosten oder gleichwertig	7,00	St
06.01.0003.	-- -- -- -- -- Winkel-Kurvenleittafel Winkel-Kurvenleittafel Aufsteckbare Kunststoff-Winkel-Kurvenleittafel des AG mehrteilig aus schlagfestem und splitterarmen Kunststoff montieren. Farbe: Weiß UV- und säurebeständig, kalteschlagfest, flexibel und formstabil, Gesamtabmessung montiert ca. 520 x 520 x 520 mm (je nach Winkeleinstellung) bestehend aus 1 x Basis-Aufsteckmanschette, 2 x Folienträger und 1 x Verbindungsstrebe	7,00	St

...Forts. 06.01.0003.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: M414 L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE: 22-0395SB Deckenbau
LV: Los 1 Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

06.01.0003. Forts. ...

Basis-Aufsteckmanschette mit Einstecktiefe 200 mm mit innenliegenden Rastelementen zum Einstellen verschiedener Stellwinkel in 22,5 Grad-Schritten und mit Schrauben fixierbar und mit 2 Aufnahmen für Kurvenleit- tafeln.

Aufsteckmanschette passend zur Montage auf Kunststoff- trägerelement im Profil eines Leitpfostens (formgleich zu VZ 620)

Folienträger mit Klebefläche ca. 515 x 515 mm mit abgerundeten Ecken und durchgängig umlaufendem Folienschutzrand; passend für Verkehrszeichenfolie mit Bild VZ 625 in der Abmessung 500 x 500 mm geeignet zur Montage an Basis-Aufsteckmanschette mit Winkeleinstellung

Verbindungsstrebe zur Stabilisierung des Gesamtsystems nach Montage der Folienträger.

Gesamtgewicht mit 2 Verkehrszeichen ca. 3000 Gramm
Typ: VARIO-Winkel oder gleichwertig.

Kunststoff-Folienträger ausgestattet mit:

1 x VZ 625-10 linksweisend, RA2/C rot-weiß
1 x VZ 625-20 rechtsweisend, RA2/C rot weiß

06.01.0004. --- 7,00 St

Recyclingsockel für Tragpfosten, ..

Recyclingsockel des AG für Tragpfosten 1,40 m einbauen.

Hergestellt aus Kunststoff-Recyclingmaterial

Gewicht: ca. 6,5 kg,

Länge: 450 mm

maximaler Durchmesser 200 mm,

Aufnahme für Kunststoffträgerelement im Profil eines

Leitpfostens mit max. Einstecktiefe 400 mm

Sockel mit seitlichen Verstärkungsrippen und

Wasseraustrittsloch unten,

mit Auszugssicherung in Tellerform D 200 mm am unteren Ende.

Aushub in HB 1, Tiefe 40 cm, Durchmesser 30 cm.

Einsetzen des oben beschriebenen Recyclingsockel und

lotrecht ausrichten. Verfüllen und Verdichten des

Aushubmaterials im Fundamentloch um den Eingrabssockel.

Verwertung überschüssige Aushubmassen nach Wahl des AN.

Umgebende Fläche wieder herstellen. Überschüssiger

...Forts. 06.01.0004.

Langtext-Verzeichnis

Projekt:	M414	L 337 Saarwell. - OD Körpr.
VE:	22-0395SB	Deckenbau
LV:	Los 1	Deckenbau L337

OZ	StL-Nr	Menge AE
-----------	---------------	-----------------

06.01.0004. Forts. ...

Aushub kann flächengleich einplaniert werden.
Betroffene Flächen mit Landschaftsrassen 50 g/m2
einsäen.